

**Niederschrift**  
**über die Sitzung des Ortsbeirates Burg/Salm**  
**am 22.01.2020 um 19:30 Uhr**  
**Dorfgemeinschaftshaus „Alte Schule“ in Burg/Salm.**

**Teilnehmer:**

Michael Comes	Ortsvorsteher
Johannes Plohmann	Ortsbeiratsmitglied
Heike Ensich	Ortsbeiratsmitglied
Gerd Meyer	Ortsbeiratsmitglied

**Entschuldigt:**

Stefan Hecking	Ortsbeiratsmitglied
----------------	---------------------

**und auf besondere Einladung:**

Stefan Irmen	Revierförster (wegen Forstwirtschaftsplan 2020)
Edgar Marx	Beigeordneter der OG
Arno Schönofen	Mitglied des Gemeinderates
Ulrich Müller	Mitglied des Gemeinderates

**Als Zuschauer:**

Alfons Pauli und Peter Follmann (NABU)

**Öffentliche Sitzung**

OV Michael Comes begrüßte die anwesenden Personen. Er stellte die ordnungsgemäße Einladung fest. Da gegen die Niederschrift der letzten Sitzung kein Einspruch erhoben wurde, gilt sie als angenommen.

OV Comes beantragte die Änderung der Tagesordnung. Als TOP 1 möchte er die Festlegung des Wahltermins für den OV Burg/Salm beraten und beschließen.

Die Änderung der Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

Auf besondere Einladung von OV Comes erläuterte vor Eintritt in die Tagesordnung Revierförster Stefan Irmen den anwesenden Personen den aktuellen Sachstand des Forstwirtschaftsplanes 2019 und den durch den Gemeinderat zu beschließenden Forstwirtschaftsplan 2020.

Bemerkenswert waren seine Ausführungen zum Haushaltsplan 2019. Der geplante Überschuss von ca. 27.000 € wird wohl trotz des starken Borkenkäferbefalls erreicht werden.

Die anwesenden Personen nahmen die Ausführungen zu Kenntnis; OV Comes bedankte sich bei Revierförster Irmen für die ausführlichen und anschaulichen Erläuterungen.

**TOP 1: Neuwahl des Ortsvorstehers von Burg/Salm – Festlegung des Wahltermines**

Nach der Wahl zum Ortsbürgermeister hat Michael Comes mit Datum 16.12.2019 seinen Rücktritt vom Amt des Ortsvorstehers erklärt. Der Rücktritt wird zum 15.03.2020 wirksam. Der Wahltermin für die Neuwahl soll der 19.04.2020 sein; eine evtl. notwendige Stichwahl sollte am 03.05.2020 stattfinden.

Der Ortsbeirat empfiehlt dem Gemeinderat die Termine wie vorgeschlagen zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

## **TOP 2: Antrag des Heimat und Freizeitvereins wegen der Sanierung der Pestkreuze**

### **Informationen**

- a) Der Heimat- und Freizeitverein Burg/Salm, beabsichtigt, die Burger Pestkreuze zu sanieren. Dazu gehört auch eine Verlegung der Standorte von 2 Kreuzen. Da die Kreuze nicht im Eigentum der Pfarrgemeinde sondern der Ortsgemeinde stehen, wurde bereits zurückliegend die Genehmigung der Ortsgemeinde bei OB Ewald Heck (OBR-Sitzung vom 22.01.2017) eingeholt.
- Während 1 Kreuz bereits vom Anwesen Follmann in die öffentliche Grünfläche des Festschuppens umgesetzt wurde, steht noch die Versetzung des 2. Kreuzes vom Anwesen Heinz auf das Gelände des Friedhofes an. Die Begleitmaßnahmen werden durch Innogy mit 2.000 € gefördert. Kosten werden auf die OG nicht zukommen; die Maßnahme soll im Frühjahr umgesetzt werden.
- b) OV erläuterte den Anwesenden, dass im Haushaltsplan 2020 für jeden Ortsteil 5.000 € vorgesehen seien, über deren Verwendung der jeweilige Ortsbeirat selbst entscheiden könne. Natürlich müsse der Haushaltsplan zunächst beschlossen werden. In Vorgesprächen habe man sich darauf verständigt, dass diese Mittel im Festschuppen verausgabt werden sollten. Zum Einen plane man eine Vergrößerung der Wasserleitung, was ca. 150,00 € kosten werde. Zudem soll das Tor erneuert werden. Neben einer Summe von 2.500 €, die im Haushaltsplan für diese Maßnahme vorgesehen seien, könnte man den Restbetrag der 5.000 € dafür verwenden. Weiterhin versuche man erneut eine Förderung von Innogy zu erlangen. Realisierbar sei das Ganze natürlich nur in Eigenleistung; entsprechende Vorgespräche mit den betroffenen Vereinen seien bereits geführt.

Der Ortsbeirat begrüßte die Pläne. Insbesondere zeigte man sich zufrieden, dass es offensichtlich genügend Freiwillige gebe, die ihre Hilfe kostenlos angeboten haben.

### **TOP 3: Mitteilungen**

OV Comes unterrichtete die Anwesenden über den Sachstand bei der „Reparaturmaßnahme Schaftkreuz“ an der Straße nach Altenhof. Der zahlungspflichtige LBM bestehe auf einem verbindlichen Angebot; die Denkmalsbehörde bestehe auf eine Fachfirma. Allerdings stelle sich die Einholung eines Angebotes als schwierig da. Die Ortsgemeinde sei allerdings guter Hoffnung, dass der Vorgang bald abgeschlossen werden könne.

### **TOP 4: Verschiedenes**

OV Comes wies auf den kommenden Umwelttag hin und bat um Mitteilung von Ideen für die Durchführung von Maßnahmen.

### **Nicht öffentlich:**

### **TOP 5: Mitteilungen**

### **TOP 5: Verschiedenes**

Die Sitzung endete um 21:17 Uhr

Gefertigt:

Ulrich Müller

genehmigt:

Michael Comes